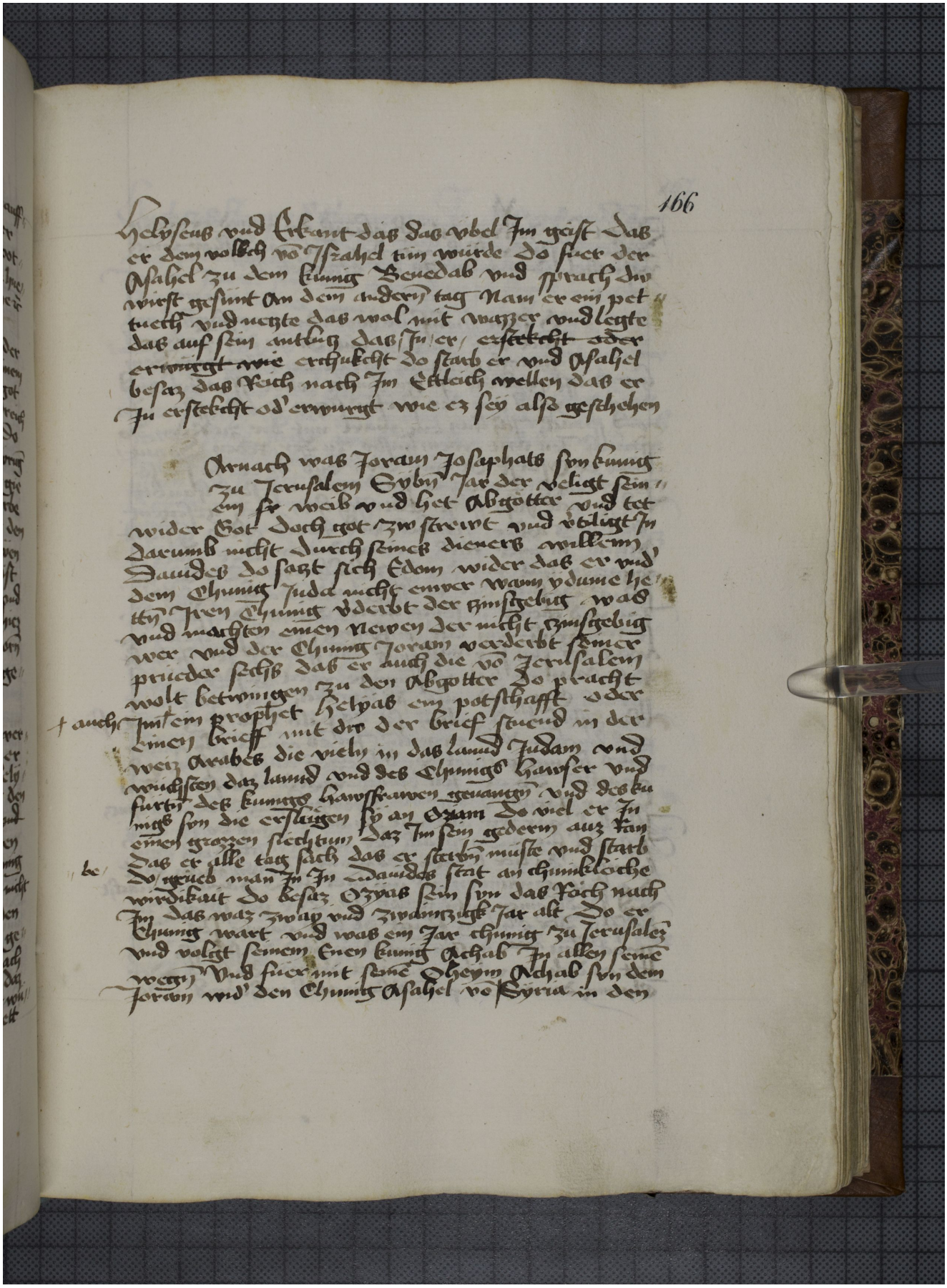
HISTORIENBIBEL (GRUPPE IIIA)
Klosterneuburg, Mitte 15. Jh. (um 1442/45 und 1454) Seite 166r
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=329
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



Helyseus vnd Erkant das das vbel Im geist das
er dem volkch vō Israhel tun würde do fuer der
Asahel zu dem kunig Benedab vnd sprach du
wirst gesunt An dem andern tag Nam er ein pet
tuech vnd netzte das wol mit wazzer vnd legte
das auf sein antlutz das In er ~~erstekcht oder~~
~~erwurgt wie~~ erchukcht do starb er vnd Asahel
besaz das Reich nach Im Ettleich wellen das er
In erstekcht od' erwurgt wie ez sey also geschehen

Darnach was Joram Josaphats syn kunig
zu Jerusalem Sybn Jar der veligt sein
em fr weib vnd het Abgötter vnd tet
wider Got doch got zw streuwt vnd vtiligt In
darumb nicht durch seines dieners willem
Dauides do sazt sich Edom wider das er vnd'
dem Chunig Juda nicht enwer wann ydume he
ttn Iren Chunig vderbt der zinsgebig was
vnd machten einen Newen der nicht zinsgebig
wer vnd der Chunig Joram verderbt seiner
prueder sechs das er auch die vō Jerusalem
wolt betwingen zu den Abgotter do pracht
+ auch Im ein prophet Helyas ein potschafft oder
einen brieff mit dw der brief stuend in der
weiz Arabes die vieln in das lannd Judam vnd
wuchsten daz lannd vnd des Chunigs hawser vnd
furtn des kunigs hawsfrawen gevangn vnd des ku
nigs syn die erslugen sy an Ozam do viel er In
einen grozzen siechtum daz Im sein gedern auz ran
Das er alle tag sach das er sterbn muste vnd starb
be Do grueb man In In Dauides stat an chunikleiche
wirdikait do besaz Ozyas sein syn das Reich nach
Im das waz zway vnd zwaintzigk Jar alt Do er
Chunig wart vnd was ein Jar chunig zu Jerusalem
vnd volgt seinem Enen kunig Achab In allen seine
wegn Vnd fuer mit seine Oheym Achab syn dem
Joram wid' den Chunig Asahel vō Syria in den